

Bewusst leben · Gesellschaft gestalten



## Immer ärmer Immer reicher

Sorgen und Auswege

**Grund und Boden  
befreien**

Wege aus der  
Mieten-Krise

**Tax me  
now**

Marlene Engelhorn will  
Vermögen stärker besteuern

**Es darf nicht alles  
Ware werden!**

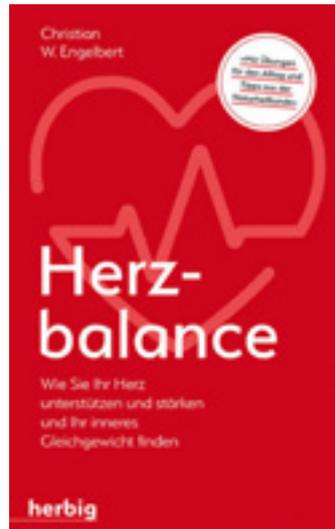
Orientierung durch  
Steiners Sozialphilosophie

## Neu im Programm



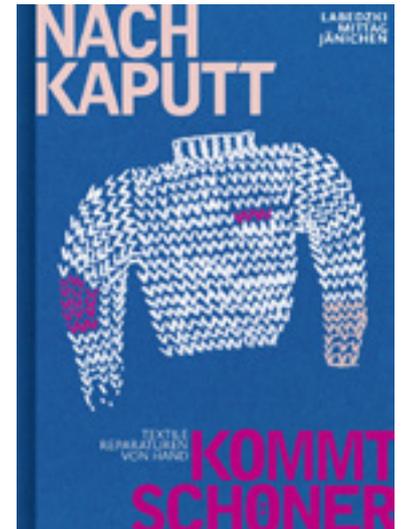
*Sünners vielleicht persönlichstes Buch, in dem er Einblicke in ein ganz eigenes Verständnis spiritueller Praxis im Alltag gewährt.*

Rüdiger Sünner  
Der Geschmack der Unendlichkeit  
Spiritualität im Alltag  
2022, 208 Seiten  
gebunden mit Schutzumschlag  
€ 20,00 Art. Nr. 5203



*Ein spannendes, anregendes Buch für ein neues Verständnis des Herzens, seiner Fähigkeiten und Gefährdungen*

Christian W. Engelbert  
Herzbalance  
Wie Sie Ihr Herz unterstützen und stärken und Ihr inneres Gleichgewicht finden  
2019, 288 Seiten, Klappenbroschur  
€ 20,00 Art. Nr. 5196



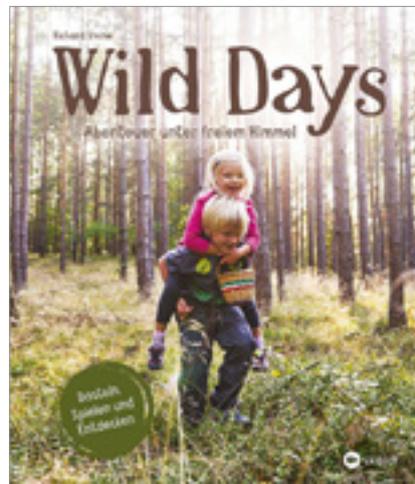
*So kann das Lieblingskleidungsstück noch gerettet und ein Zeichen gegen das Wegwerfen kaputter Kleidung gesetzt werden.*

Ines Labeledzki, Sibylle Mittag  
Nach kaputt kommt schöner  
Textile Reparaturen von Hand  
2021, 176 Seiten, gebunden  
Mit Lesebändchen und Schablonenbeilage  
€ 28,00 Art. Nr. 5195



*Für alle Menschen ab 25 - man kann eigentlich nicht früh genug damit anfangen.*

Margareta Magnusson  
Frau Magnussons Kunst, die letzten Dinge des Lebens zu ordnen  
2021, 160 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag  
Mit Zeichnungen der Autorin  
€ 20,00 Art. Nr. 5197



*Ob Schnitzen, Basteln, Kochen oder Spielen: „Wild Days“ ist vollgepackt mit Outdoor-Ideen für Familien. Raus aus dem Alltag - rein ins Abenteuer!*

Richard Irvine  
Wild Days  
Abenteuer unter freiem Himmel  
2022, 160 Seiten, Klappenbroschur  
Zahlreiche farbige Abbildungen  
Format 26 x 21,5 cm  
€ 22,00 Art. Nr. 5193



*„Kappeler hat ein erhellendes Buch geschrieben, um das keiner herumkommt, der den Konflikt besser verstehen will.“ - NZZ*

Andreas Kappeler  
Ungleiche Brüder – Russen und Ukrainer  
Vom Mittelalter bis zur Gegenwart  
2022, 270 Seiten,  
Broschur  
€ 16,95 Art. Nr. 5194

Bequem im Shop bestellen: [www.info3.de](http://www.info3.de)

info3-Abonent:innen in Deutschland zahlen keine Versandkosten, Abonent:innen aus dem Ausland zahlen nur einen Portoanteil von € 4,-.

## Liebe Leserinnen, liebe Leser

Immer ärmer, immer reicher – die auseinanderklaffende Schere von opulentem Wohlstand auf der einen und wachsender Not auf der anderen Seite beschäftigt derzeit viele Menschen. Weltweit ist dieses Missverhältnis schon immer ein großes Problem. Und auch bei uns ist beispielsweise durch die anhaltende Niedrigzins-Politik der *Europäischen Zentralbank* eine Schieflage entstanden, die sich insbesondere bei den Immobilien für durchschnittliche Mieter:innen immer mehr verschärft. Auch konnte niemand erwarten, dass die hohe Neuverschuldung durch die horrenden finanziellen Kompensationen der Corona-Maßnahmen ohne Folgen bleiben würde. Der russische Krieg gegen die Ukraine mit seinen Auswirkungen auf die weltweiten Versorgungsketten verschärft aktuell die Krise weiter – ein Ende ist nicht in Sicht.

Wir freuen uns, dass für diese Ausgabe noch einmal die VDK-Vorsitzende Verena Bentele aus ihrem Erfahrungsschatz erzählt, die Sie bereits aus der Septemberausgabe 2021 als „Kabinettsmitglied“ unserer Traum-Regierung kennengelernt haben. Um die Hintergründe der Schere von arm und reich besser zu verstehen, hat uns außerdem der Volkswirt Stephan Eisenhut geholfen und die strukturellen Ursachen



der Armut im Lichte von Rudolf Steiners Sozialphilosophie erläutert. Die Ursachen dieser Krise lassen sich nämlich nicht auf die üblichen, eingängigen politischen Formeln bringen, sondern ihr Verständnis erfordert ein Denken größerer Zusammenhänge, das aber lohnend ist, weil man so immerhin die Problemlage besser durchschaut.

Wir wollen es aber nicht bei der Analyse belassen, sondern zeigen auch mögliche praktische Auswege auf, die sogar bereits modellhaft existieren. Für den Immobilienbereich porträtiert meine Kollegin Anna-Katharina Dehmelt erfolgreiche Beispiele, wie durch neue Rechtsformen bei Wohnungsmieten und landwirtschaftlicher Pacht die Preisspirale durchbrochen werden kann. Ja, es geht: Stiftungen und genossenschaftliches Wohnen beenden die Spekulation mit Immobilien und Landflächen. Auf mehr grundlegender Ebene setzt sich der *DeGrowth*-Ansatz, über den wir ebenfalls in diesem Heft berichten, für eine Wirtschaft ohne Wachstumszwang ein. Und unter dem Stichwort „Divestment“ erzählen wir, wie Aktivist:innen Geld aus destruktiven Anlagen abziehen wollen, um eine gesellschaftliche Veränderung zu bewirken.

Auf ein ganz besonderes Vorhaben weist das Titelbild unserer aktuellen Ausgabe hin: Es zeigt Marlene Engelhorn, die zu den Gründer:innen der Initiative *Tax me now* gehört, sich für eine höhere Besteuerung Wohlhabender einsetzt und mit gutem Beispiel vorangeht, indem sie 90 Prozent ihres Erbes spenden will.

So hoffen wir, dass wir neben dem Aufzeigen von Missständen auch einige ermutigende Akzente setzen können und wünschen Ihnen eine im besten Sinne bereichernde Lektüre!

Stephan Eisenhut



STANDARDS

EDITORIAL	1
DIE FREUDENBERG-SEITE	4
LESERBRIEFE	5
KURZ NOTIERT	6

IMMER ÄRMER, IMMER REICHER

Interview	10
<b>Den Menschen eine Stimme geben</b>	
Interview mit Verena Bentele	

Anna-Katharina Dehmelt	14
<b>Vom befreienden Umgang mit Grund und Boden</b>	
Alternativen zum Immobilienbesitz	

Interview	18
<b>Es darf nicht alles Ware werden!</b>	
Stephan Eisenhut über die Ursachen von Verarmung	

Interview	24
<b>Endlos wachsen oder gutes Leben?</b>	
Andrea Vetter zur Idee von DeGrowth	

Jens Heisterkamp	27
<b>Schatten des Reichtums</b>	
Die gar nicht wundersame Geldvermehrung der Vermögenden	

Interview	28
<b>Viel Geld, viel Macht</b>	
Sven Böttcher über Bill Gates und seinen Einfluss	

Laura Krautkrämer	32
<b>Tax Me Now</b>	
Erbschaften und Vermögen gerechter besteuern	

Alexander Capistran	34
<b>Divestment – Geld als politisches Mittel nutzen</b>	
Wie man Geld aus schlechten Projekten abziehen kann	

Alexander Capistran	36
<b>Siegerverlierer</b>	
Eine persönliche Ost-West-Geschichte	

Renée Herrnkind	39
<b>Ist der Weg zur Teilhabe mit Buchstaben verbarrikiert?</b>	
Beobachtungen zur Behördensprache	

LEBENSFÄDEN

40	Isabelle Acker	<b>Identitätspolitik im Klimacamp</b>
		Blüten der Politischen Korrektheit
43	Johannes Denger	<b>Bin ich ein Lumpen-Pazifist?</b>
		Denger denkt
44	Jahn Finkas	<b>Sprechen</b>
		Beiträge zur Corona-Aufarbeitung
46	Renée Herrnkind	<b>Marktplatz, Feuerstelle und Schule</b>
		Ein Neubauprojekt der Waldorfschule Weilheim
50		<b>Buchrezensionen</b>
52	Claudia Mönies	<b>Wer ein Warum zu leben hat</b>
		Die Mutmachkolumne

SERVICE

53	PARTNERBUCHHANDLUNGEN
55	SONDERSEITEN AUS- UND WEITERBILDUNGEN
59	SCHAUFENSTER
61	STELLENANZEIGEN
85	BUNDESFREIWILLIGENDIENST
86	KLEINANZEIGEN
87	IMPRESSUM
88	VORSCHAU

Die „3“ spielt eine zentrale Rolle in unserem Leben: Körper, Gefühl und Weisheit machen uns Menschen aus – Wirtschaft, Politik und Kultur das soziale Leben. Inspiriert von den Impulsen der Anthroposophie Rudolf Steiners heißt die Leitidee unserer Zeitschrift: Bewusst leben · Gesellschaft gestalten.